

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **48 (1922)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Die Wildschweinjad von Steffisburg

(„Bund“ 19. I. 22: Wildsauhaß. Dieser Tage erlebte man bei Steffisburg eine stundenlange Wildsaujagd. Von Oberdießbach her waren vier Wildschweine verfolgt worden bis in die Wälder um das Schnittweierbad. Von Steffisburg und von Heimberg her gesellten sich bald weitere Männer zu den Jägern und es mochten zu gewissen Zeiten an die 60 Personen das Wild verfolgt haben. Zu verschiedenen Malen gelang es einigen Personen, bis in unmittelbare Nähe der Tiere zu gelangen, doch konnte gestern keines erlegt werden, weil gewöhnlich an der betreffenden Stelle gerade kein Gewehr zur Stelle war.)

Die Märe hat mir wohl behagt,  
Bergnüglich klingt die Kunde  
Von wüßig-wilder Wildschweinjad  
Durch manche lange Stunde.  
Es stürmten an von Dießbach sehr  
Auf Blut erpichte Jäger,  
Von Steffisburg und Heimberg her  
Gewalt'ge Hifthornträger.

Da ward es eine graue Haß  
Viel grimmig kühner Recken,  
Von Halt! und Hurrah! schallt der Plaz,  
Die Viecher zu erschrecken,  
Verfolgt von hinten und von vorn  
Durch fechtig rüst'ge Schreier  
Boll heldenmüt'gem Waidmannszorn  
Um's Bädli des Schnittweier.

In nächster Nähe sah'n sich an  
Im kampfburchtosten Tale  
Die Wildsau und der Jägersmann  
Verschiedentliche Male,  
Wenn glücklich vis-à-vis man war;  
Nur fand sich prinzipielle  
An der bewußten Stelle gar  
Kein Schießgewehr zur Stelle!

Die Säue frech verzogen sich  
Des Jures froh von dannen,  
Vor Grunzen gräßlich bogen sich  
Die Buckel. Und die Mannen?  
„Das nennt man wirklich Schweinerei'n!“  
So zankten sie und zischten,  
Sie hatten in der Tat kein Schwein,  
Weil sie kein Schwein erwischten!

W. A. A. Nippold

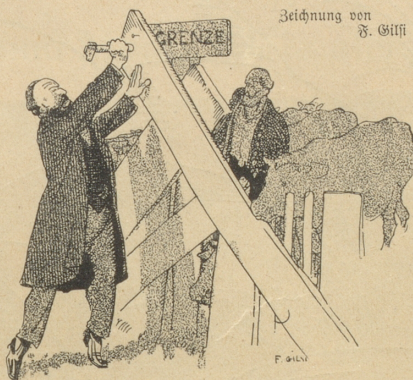
Sehr oft sind die besten Wiße erzählte Geschehnisse  
über die man ebenso herzlich lacht wie man richtiger  
Weise bitterlich über sie weinen sollte. Rr.

## Verkannt

Einem berühmten Freunde gewidmet  
von Gotth

Es träumt kein Mensch von diesen Möglichkeiten,  
Was ahnt die Welt, wessen du fähig bist!  
Hinaufgerissen durch die Gunst der Zeiten,  
Ein großer Dichter und ein frommer Christ.

Wohl klingt dein Name jetzt durch alle Weiten,  
Doch diese Narrenwelt voll Trug und List  
Wird einst ein Hohngelächter dir bereiten,  
Der du ein ausgemachter Sempel bist.



Dr. Laur: Wir haben schon genug Rindvieh daheim!

## Salonbolschewisten\*)

In Papa's Villa nippen am Tee  
Mit ihren Freunden die Schwestern,  
Süß ist's bei Törtchen und Pralines  
Zum plauschen vom Heut und Gestern.

Sie flüstern feierlich von der Kunst  
Der künftig zünftigen Richtung,  
Sie beehren mit ihrer besonderen Gunst  
Die seelenausschreiende Dichtung.

Sie halten mit den Röttesten Schritt,  
Die so viel Besseres künden,  
Aus ihres Sofa's Gründen...

In Papa's Villa beim Künzfuttee  
Sie schaurig konventikeln —  
Süß ist's, bei Törtchen und Pralines  
Ein wenig zu bolschewikeln.

Dominik Müller

\*) Aus den Jeeben bei Benno Schwabe & Co. er-  
schienenen „Zeitgedichten“.

## 3' Bärn.

Es schneiet, es beielet,  
Und friert dazu und taut,  
Und auf der Strafe Eis und Schnee  
Und Mensch und Tier sich staut.  
Man spricht dabei von Politik,  
Von Genua und Cannes,  
Und äußert sich Poincaré  
Sei nicht der rechte Mann.  
Man spricht auch über'n Völkerbund  
Begeistert teils, teils läß;  
Und über Zita — Putzsch und  
Das Bundesstrafgesetz.  
Sogar von Bundesräten macht  
Nicht „halt“ manch böses Maul:  
Und alles ist fest überzeugt,  
S'ist irgendwo was faul.

Es schneiet, es beielet,  
Und's Thermometer fällt,  
Und manches in den Lauben ist  
So manchem ganz vergällt.  
Die Steuerschraube dreht sich rasch,  
Sie macht Zwölfstundentag,  
Man zählt und schimpft und schimpft und  
So lang man es vermag. [zählt  
Und im „Théâtre varié“  
Läuft die „Revue de Berne“  
Haut teils daneben, trifft auch teils  
Auf's Haupt des Pudels Kern.  
Die Staatsbeamten fühlen sich  
Zumeist zu arg verchäbt:  
Sind berowegen und deshalb  
Ganz fürchterlich — vertäubt.

Fränzchen

## Der Museumsgewaltige

Er tut, als wär' allein er Herr im Haus  
Und räumt ganz nach Belieben ein und aus:  
Manch schönes Werk, das uns seit Jahren lieb,  
Muß weichen seinem unruhvollen Trieb,  
Der stets das Neueste über alles schätzt,  
Vom guten Alten mit Verachtung schwächt  
Mit Moden-Commis voyageurmanieren — — —  
Muß es uns da nicht schließlic irritieren,  
Daß dieser öde Himmelsfakermant  
Sich ausgerechnet „Konfervator“ nennt.

\*

Wey

## Erklärung

„Sehen Sie nur die geröteten Wangen des  
Brautpaares!“

„Ach natürlich, die schämen sich, weil sie aus  
Liebe geheiratet haben.“ Ruedy

## SCHUHCREME TURICUM

unerreicht

Ich lade auch Sie höflich ein, einen Versuch zu machen

MARCEL MAAG, ZÜRICH

anerkannt das tonangebende Haus dieser Branche

5

## Knaben-Institut „Athénéum“

Neuveville près Neuchâtel

Handelsfach und Sprachenschule für Jünglinge  
(Internat)

Französisch in Wort und Schrift. Vorbereitung auf Handel und  
Bank. Individuelle Erziehung. Prosp. und erstkl. Referenzen durch  
die Direktion. 9 (O. F. 121 N.)

**CLICHE'S** jeder  
fertig Art  
**M. JOHN**  
St. Gallen, Rorsch. str. 103 a.  
Telephon 2276.

## DRUCKARBEITEN JEDER ART

liefert in sorgfältiger, dem Charakter der Arbeit angepassten Ausführung

E. Löpfe-Benz, Rorschach / Verlag des Nebelspalter